

Übungen zu Systemprogrammierung 2

Ü6 – Mehrfädige Programme

Sommersemester 2020

Dustin Nguyen, Jonas Rabenstein, Christian Eichler, Jürgen Kleinöder

Lehrstuhl für Informatik 4
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



Lehrstuhl für Verteilte Systeme
und Betriebssysteme



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
TECHNISCHE FAKULTÄT



6.1 Werbeblock: ICPC

6.2 Organisation

6.3 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.4 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.5 Aufgabe 5: mother



ICPC – Programmierwettbewerb, auch an der FAU



Think – Create – Solve



ICPC – Was ist das?

- International Collegiate Programming Contest – veranstaltet von der ACM
- dabei sollen Teams aus 3 Studenten innerhalb von 5 Stunden ~10 algorithmische/mathematische Programmieraufgaben lösen
- Problem: nur 1 Computer steht zur Verfügung, aber kein Internet ☺
- analoge Hilfsmittel (Bücher) dürfen mitgenommen werden ☺
- dreistufiger Wettbewerb mit Local Contest in Erlangen, Regional Contest (dieses Jahr in Eindhoven) und World Finals (letztes Mal in Portugal)



Local Contest
(Erlangen)



Regional Contest
(Bath, UK)



World Finals
(Orlando)



ICPC an der FAU

- am **Samstag, 25. Januar 2020** findet wieder der FAU Wintercontest statt
- von **11 bis 16 Uhr** im Informatikhochhaus
- teilnehmen darf jede/r Student/in der FAU, **Fachrichtung egal!**
- es wird jeweils **zu dritt** programmiert (**Einzelanmeldung** möglich)
- es wird außerdem eine **Practice Session** für alle Neulinge stattfinden, bei der (einfache) typische Probleme gezeigt und erklärt werden
- mehr **Infos/Anmeldung**: <https://icpc.cs.fau.de>

Wichtig: Anmeldung

Zur Teilnahme am Wettbewerb ist eine Anmeldung unter <https://icpc.cs.fau.de> **unbedingt** erforderlich. Deadline: **23.01.2020**.



Was bringt mir das Ganze?

- Spaß und Pizza ☺
- Programmiererfahrung und Vertiefung gelernter Algorithmen
- jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde
- im Winter sind die Probleme etwas einfacher, perfekt für Neueinsteiger
- beim Local Contest im Sommer werden die Teams bestimmt, die zum NWERC fahren dürfen, um unsere Uni zu vertreten
- die ganz Guten dürfen zu den World Finals (z.B. 2019 Porto in Portugal) fahren, um unsere Uni zu vertreten



Wo kann ich trainieren?

- Training an der FAU:
 - FAU Online Judge: <https://icpc.cs.fau.de/oj>
 - einmaliges Freischalten mittels EST-Account notwendig
 - mit Problemen z.B. vom Winter 2019
 - Hilfestellung über das Online-Judge-Frontend bzw. IRC-Channel #hallowelt im IRCnet (z.B. irc.uni-erlangen.de)
- Online-Plattformen zum Trainieren von Programmieraufgaben:
 - Codeforces: <http://codeforces.com>
 - SPOJ: <http://spoj.pl>
 - UVa: <http://uva.onlinejudge.org>



Programmierwettbewerb an der FAU

25.01.2020 – 11h bis 16h



Anmeldung bis
Donnerstag, 23. Januar

Did you know that...?
Edition



... cats sometimes chew on cables.
Let's hope the **one computer** you have still works.



... cats are solitary creatures.
But your team can have up to **3 students**.



... you should not feed **pizza** to cats.
You should eat it yourself.



... cats can sleep on your keyboard for up to 19 hours a day.
You have **5 hours** to solve the problems.



... the cat ate your homework.
No worries, we have extra **10+ problems** for you!

Infos und Anmeldung:

<https://icpc.cs.fau.de/>





6.1 Werbeblock: ICPC

6.2 Organisation

6.3 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.4 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.5 Aufgabe 5: mother



- Übungsevaluation (weiße TANs)
 - Bei Kommentaren, die sich auf einen bestimmten Übungsleiter beziehen, bitte dessen Namen **in jedem Feld** voranstellen
→ Kommentarfelder werden in der Auswertung durcheinandergewürfelt
 - Bitte hier auch die Rechnerübungen berücksichtigen
- Keine Vorlesungsevaluation im Sommersemester 2020



- In den letzten beiden Semesterwochen: Klausurvorbereitung in der Tafelübung zur Vorbereitung auf die Klausur
- Wir erarbeiten die Klausur Juli 2019 (SoSe 2019) gemeinsam
 - Klausur ist auf Übungsseite (SP2 ⇒ Übung ⇒ Folien) verlinkt
 - Eine Vorbereitung der Klausur im Vorfeld der Tafelübung wird erwartet
- **Voraussichtlicher Klausurtermin: 19.02.2020**



6.1 Werbeblock: ICPC

6.2 Organisation

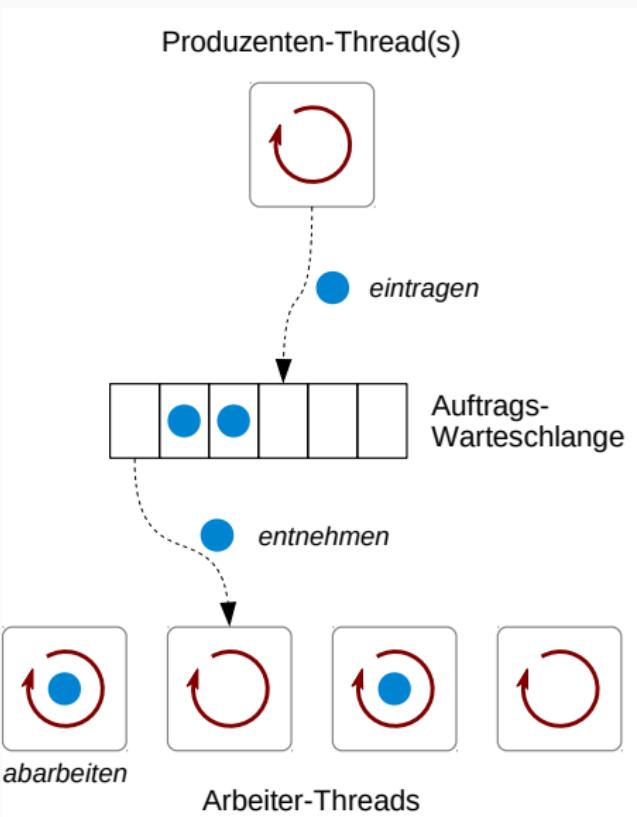
6.3 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.4 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.5 Aufgabe 5: mother



- Feste Menge von Arbeiter-Threads:
 - laufen endlos
 - erhalten Aufträge zur Abarbeitung
- Verteilen der Aufträge mittels zentraler, synchronisierter Warteschlange (z. B. Ringpuffer)
- Vorteil: kein ständiges Erzeugen + Zerstören von Threads für Aufträge





6.1 Werbeblock: ICPC

6.2 Organisation

6.3 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.4 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.5 Aufgabe 5: mother



- Signale können ...
 - an einen Thread gerichtet sein:
 - Synchron auftretende Signale (z. B. `SIGSEGV`, `SIGPIPE`)
 - Signale, die mit `pthread_kill(3)` geschickt wurden
 - an einen Prozess gerichtet sein:
 - Alle anderen Signale (z. B. mit `kill(2)` erzeugte Signale)
- Signalbehandlung gilt prozessweit:
 - An Thread gerichtete Signale werden von diesem bearbeitet
 - An Prozess gerichtete Signale werden von beliebigem Thread bearbeitet
- Signalmaske ist Thread-lokal:
 - Statt `sigprocmask(2)` muss `pthread_sigmask(3)` benutzt werden:
 - Verhalten von `sigprocmask(2)` in mehrfädigem Prozess ist undefiniert
 - Neue Threads „erben“ Signalmaske des Erzeugers
 - Von einem Thread blockierte Signale, die ...
 - an diesen gerichtet sind, werden verzögert
 - an dessen Prozess gerichtet sind, werden von einem anderen Thread bearbeitet



- Verwendung von `fork(2)` in mehrfädigen Prozessen grundsätzlich problematisch:
 - Bei `fork(2)` wird nur der aufrufende Thread geklont; alle anderen Threads sind im Kind nicht mehr vorhanden
 - Gelockte Mutexe bleiben gelockt und können nicht freigegeben oder zerstört werden
 - Kind kann inkonsistenten Zustand kopieren
- Unproblematisch, wenn geforkt wird, um `exec(3)` auszuführen:
 - Beim Aufruf von `exec(3)` ...
 - werden alle Mutexe und Bedingungsvariablen zerstört
 - verschwinden alle Threads – bis auf den aufrufenden



- Erinnerung: offene Dateien/Sockets/...
 - werden bei `fork(2)` an den neu erzeugten Kindprozess vererbt
 - bleiben bei `exec(3)` im neu geladenen Programm erhalten
- Dieses Verhalten ist unter Umständen unerwünscht!
 - Beispiel: Server will seine offenen Sockets nicht an ein von ihm gestartetes Programm weiterreichen
- Abhilfe: *Close-on-exec*-Flag für Dateideskriptoren
 - Dateideskriptoren, bei denen dieses Flag gesetzt ist, werden beim Aufruf von `exec(3)` automatisch geschlossen
 - Sofortiges Setzen beim Öffnen einer Datei:

```
int fd = open("index.html", O_RDONLY | O_CLOEXEC);
FILE *fp = fdopen(fd, "r");
```



- *Close-on-exec-Flag für Dateideskriptoren, Fortsetzung*

- Alternativ: Setzen mit `fcntl(2)`:

```
int flags = fcntl(fd, F_GETFD, 0);      // Alte Flags holen
fcntl(fd, F_SETFD, flags | FD_CLOEXEC); // Neue Flags setzen
```

- `dup(2)`, `dup2(2)` setzen *Close-on-exec* beim neuen Dateideskriptor zurück
 - Bei Verzeichnissen: `opendir(3)` setzt *Close-on-exec* automatisch



6.1 Werbeblock: ICPC

6.2 Organisation

6.3 Thread-Pool-Entwurfsmuster

6.4 Zusammenspiel von BS-Konzepten

6.5 Aufgabe 5: mother

Aufgabe 5: mother



- Stark aufgebohrte Version der sister
- Neue Features:
 - Thread-Pool statt fork(2)
 - Auflistung von Verzeichnisinhalten (alphabetisch sortiert)
 - Ausführen von Perl-Skripten
- Ziel der Aufgabe:
 - Wiederholung etlicher in den SP-Übungen gelernter Konzepte